

Herren Bezirksklasse D Gruppe 3 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

TG Würzburg von 1848 II : TSG Estenfeld II
Freitag, 10.11.2023, 19:45 Uhr

TG Würzburg von 1848 II und TSG Estenfeld II teilen sich die Punkte

Nach rund 2 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 3 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) entführten die Gäste der TSG Estenfeld II in ihrem 5. Saisonspiel beim 5:5 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf bei der TG Würzburg von 1848 II. Die Gastgeber profitierten dabei von den stark aufspielenden Antimenkov und Bronnikov, die ihre Spiele allesamt gewannen. Wie knapp es im Punktspiel am Freitag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 21:20. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Erwin Gyulai. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler von der TG Würzburg von 1848 II um die Nummer 1 Johannes Vogel nun 8 Pluspunkte in der Tabelle.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Vogel / Keilholz verpassten es mit einem 1:3 gegen Kleinhenz / Wolz, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Mit nur einem Satzverlust gingen daraufhin Antimenkov / Bronnikov gegen Schulz / Gyulai durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Einen Sieg verpasste Johannes Vogel wiederum beim 8:11, 7:11, 11:8, 10:12 gegen Felix Schulz und er konnte das Match unterm Strich nicht ganz so ausgeglichen gestalten, wie man es vor der Partie auf Basis der TTR-Werte erhofft hatte. Vitaly Antimenkov bezwang anschließend Mario Kleinhenz in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Oleksandr Bronnikov gegen Erwin Gyulai. In vier Sätzen verlor wenig später indessen Ruben Keilholz seine Partie gegen Günter Wolz. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. 2:3 endete danach das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Johannes Vogel und Mario Kleinhenz aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Felix Schulz zunächst nicht gut aus, so gewann Vitaly Antimenkov im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Oleksandr Bronnikov wehrte eine 1:0 Satzführung von Günter Wolz ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Nach diesem Einzel steht Bronnikov somit bei 6 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wolz ein 1:1 ausweist. Im nun folgenden abschließenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Nicht ganz mithalten konnte Ruben Keilholz, beim 1:3 gegen Erwin Gyulai, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft der TG Würzburg von 1848 II tritt dabei gegen die TG Würzburg Heidingsfeld 1861 IX an, während es die TSG Estenfeld II mit dem TSV 1877 e.V. Gerbrunn IV zu tun bekommt.

Statistik:

TG Würzburg von 1848 II

Doppel: Vogel / Keilholz 0:1, Antimenkov / Bronnikov 1:0

Einzel: J. Vogel 0:2, V. Antimenkov 2:0, O. Bronnikov 2:0, R. Keilholz 0:2

TSG Estenfeld II

Doppel: Kleinhenz / Wolz 1:0, Schulz / Gyulai 0:1

Einzel: M. Kleinhenz 1:1, F. Schulz 1:1, G. Wolz 1:1, E. Gyulai 1:1